

Suizidale Ameise

Ameisen sind Meister der chemischen Kommunikation: Mit Hilfe von Drüsen produzieren sie eine große Bandbreite an Botenstoffen und Sekreten zur Alarmierung von Artgenossen und zur Verteidigung. Südostasiatische Holzameisen treiben diese Taktik auf die Spitze: Sie explodieren regelrecht, wenn sie mit Feinden in Kontakt geraten und überziehen sie mit einem klebrigen, tödlichen Sekret, wie Johan Billen von der Universität Leuven entdeckt hat. Wenn die Ameisen angegriffen werden, verbeißen sich einzelne Mitglieder des Volks in den Körpern der Invasoren. Gleichzeitig scheiden sie Kohlenwasserstoffe aus, die den Gegner demobilisieren. Vielfach opfern sie sich dabei gleich selbst: Ihre Körpersegmente stehen unter so hoher Spannung, daß sie bei der geringsten Berührung aufplatzen und die tödlichen Sekrete freisetzen.

(jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/170968.suizidale-ameise.html>